

Neues aus Salzburgs Skiregionen im Winter 2016/17

Neue Lifte, Pisten und Angebote wollen im SalzburgerLand entdeckt werden

Jahr für Jahr investieren Salzburgs Wintersportregionen in innovative Angebote, um ihren Gästen ein vielfältiges, qualitativ hochwertiges Wintersportvergnügen bieten zu können. So auch in diesem Jahr: Neue Bahnen, Lifte und Skipisten sorgen für komfortablen Skigenuss, die Salzburg Super Ski Card wurde um drei Skigebiete erweitert und neue Gastgeber im Tal und auf dem Berg sowie neue Urlaubserlebnisse sorgen für einen abwechslungsreichen Winterurlaub.

Dreifache Auszeichnung für das Gletscherskigebiet Kitzsteinhorn

Seit 18 Jahren zeichnet das internationale Testportal skiresort.de weltweit die besten Skigebiete aus. Salzburgs Gletscherskigebiet Kitzsteinhorn startet gleich mit einer dreifachen Auszeichnung in die neue Wintersaison: Das Kitzsteinhorn wurde in den Kategorien „Bestes Gletscherskigebiet“, „Bester Snowpark“ und „Führendes Skigebiet bis 60 Kilometer Pisten“ jeweils zum Sieger gekürt. Das Kitzsteinhorn konnte vor allem in den Bereichen Schneesicherheit, Lifte und Bahnen, Pistenpräparierung und Umweltfreundlichkeit punkten, darüber hinaus haben Spezialangebote wie Freeride XXL Safety First und die drei Snowparks zu diesem hervorragenden Ergebnis beigetragen. www.kitzsteinhorn.at

➤ Neue Infrastruktur in Salzburgs Skigebieten

Neue Lifte und Seilbahnen im Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn

Neue Lifte und Bahnen garantieren ab Winter 2016/17 ein noch spannenderes und komfortableres Skivergnügen im Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn: Die 1987 erbaute „Schönleitenbahn“ wird durch eine moderne 10er Kabinenbahn ersetzt, die neue 10er Kabinenbahn „12er Express“ wird in Zukunft den Zwölferkogel und die Übungslifte im Bereich Westgipfel komfortabel verbinden. Der Oberschwarzachlift wird zu einem Doppel-Tellerlift umgebaut und an der Asitzbahn Mittelstation in Leogang entsteht ein neuer Speicherteich. www.skicircus.at

Höchstgelegene Sesselbahn und neue „Eagle Funline“ am Kitzsteinhorn

Am Kitzsteinhorn, Österreichs erstem Gletscherskigebiet, finden Wintersportler ab der Saison 2016/17 Salzburgs höchstgelegene Sesselbahn vor: Die neue „Schmiedingerbahn“, eine 8er-Sesselbahn mit beheizten Sitzen und Wetterschutzhasen, führt bis auf 2.776 Meter Seehöhe und ersetzt die 1969 eröffneten Schmiedingerlifte. Durch den Wegfall dieser Schlepplifte werden die Skipisten freier und weiter. Für maximalen Fahrspaß mitten im Skigebiet sorgt ab sofort auch die neue Abenteuropiste „Eagle Line“: Steilkurven, kleine Sprünge und Spezialhindernisse zeichnen die moderne Funline aus. www.kitzsteinhorn.at

Neue Verbindung: Von der Schmitten ins Glemmtal

Über den Tälerrand hinaus blicken können ab sofort Gäste der Schmittenhöhe in Zell am See-Kaprun: Durch die neue 10er-Umlaufkabinenbahn „zellamseeXpress“ und die neue 3,5 Kilometer lange Abfahrt wird die alte Skiabfahrt, die bereits zwischen 1930 und 1980 genutzt wurde, wieder eröffnet.

SalzburgerLand
Tourismus GmbH

Wiener Bundesstraße 23
Postfach 1
5300 Hallwang | Salzburg
AUSTRIA

T +43 662 6688 0
F +43 662 6688 66

info@salzburgerland.com
www.salzburgerland.com

PRESSEKONTAKT

Michaela Obernosterer
Chefredaktion PR-
und Contentmanagement

m.obernosterer@
salzburgerland.com
T +43 662 6688 77
M +43 664 8066 8877

Gernot Hörwertner
Unternehmens-
kommunikation und
Contentmanagement

g.hoerwertner@
salzburgerland.com
T +43 662 6688 75
M +43 664 8066 8875

Andrea Bodner, BA
PR- und
Contentmanagement

a.bodner@
salzburgerland.com
T +43 662 6688 76



Seit Winter 2014/15 kann diese ehemalige Abfahrt ja bereits als Skiroute bis nach Viehhofen genutzt werden. Der „zellamseeXpress“ wird in zwei aufeinanderfolgenden Bauabschnitten realisiert und gilt als innovative Seilbahn der nächsten Generation: Ganz nach dem Motto „Willkommen in der First Class“ bieten breitere und längere Gondeln nicht nur mehr Platz und Komfort, sondern auch eine kostenfreie WLAN-Verbindung. In sechs „Jukeboxx-Gondeln“ – eine Weltneuheit – können sich die Fahrgäste zudem via WLAN und Jukeboxx-App während der Fahrt ihre Lieblingsongs anhören. Die Eröffnung des längeren Streckenabschnitts des „zellamseeXpress“ (Sektion 2), der von einer Winkelstation oberhalb von Viehhofen bis zur Bergstation auf dem Salersbacherköpfl (1.920 m) führt, findet bereits im Dezember 2016 statt. www.schmitten.at

Weitere neue Lift- und Pistenprojekte:

Im Raurisertal wird der Waldalmschleplift durch die neue Waldalmbahn, eine moderne 10er-Gondelbahn, ersetzt (www.hochalmbahnen.at) und in Schönfeld/Thomatal im Lungau wird der Kleinliftbetrieb mit zwei Skiliften in wunderschöner Landschaft wieder aufgenommen (www.lungau.at). Im Skigebiet von Wagrain-Kleinarl ergänzt eine neue blaue Piste zur Talstation „Champion Shuttle“ das abwechslungsreiche Pistenangebot.

➤ **Neue Angebote in Salzburgs Skiregionen**

Salzburg Super Ski Card um drei Skigebiete erweitert

1 Skikarte, über 2.750 Pistenkilometer und mehr als 900 Lifte in 25 Skiregionen im SalzburgerLand und angrenzenden Skigroßräumen – so präsentiert sich die erweiterte Salzburg Super Ski Card im Skiwinter 2016/17. Neu dabei bei der Salzburg Super Ski Card sind die Skigebiete Skiwelt Wilder Kaiser-Brixental, Ski Juwel Alpbachtal Wildschönau und Die Schneebären. Die praktische All-in-one-Card gibt es wahlweise als **Saisonkarte**, als **3-14-Tagesskipass** oder als **10-Tage-Wahlabo**, gültig ist sie von **15. Oktober 2016 bis 1. Mai 2017**.

Wer seine Salzburg Super Ski Card (Saisonkarte oder 10-Tage-Wahlabo) bis inklusive 6. Dezember 2016 erwirbt, profitiert zudem von einem attraktiven Vorverkaufspreis: Die Saisonkarte für **Erwachsene** kostet im Vorverkauf **€ 680,-** (€ 755,-*), für **unter 25-Jährige (U25)** **€ 580,-** (€ 755,-*), für **Jugendliche** **€ 510,-** (€ 566,-*) und für **Kinder** **€ 340,-** (€ 377,-*).

** Normalpreise ab 07.12.2016*

Familienbonus: Wenn für die beiden ältesten Kinder/Jugendlichen gleichzeitig Saisonkarten gekauft werden, erhalten Familien für alle weiteren Kinder/Jugendlichen der Familie (geb. 1997 oder jünger) kostenlose Saisonkarten! www.salzburgsuperskicard.com

Sicher durchs Backcountry mit der Atomic Mountain Academy Tour Gnadental in Obertauern

Neben Lawinenschutzgerät (LVS-Gerät), Schaufel, Sonde und Airbag können für Skitourengeher Kenntnisse rund um die aktuelle Lawinlage, Schneebeschaffenheit, Wetter und Skitechnik lebensrettend sein. Die neue Lehr-Skitour „Atomic Mountain Academy Tour Gnadental“ will genau dieses Wissen vermitteln und informiert bei acht beschilderten Stationen über Planung, Ausrüstung, Verhaltensweisen und Skitechnik. Die Lehr-Skitour führt von der Gnadental in Obertauern über einen Forstweg und über offenes Gelände zur Tauernkarleitenalm – abgefahren wird anschließend entlang des Aufstiegs oder auf Varianten zwischen den Kehren des Forstwegs. Hinsichtlich der Anforderungen an Kondition, Aufstiegstechnik und Fahrkönnen ist die „Atomic Mountain Academy Tour Gnadental“ für jedermann geeignet. <http://mountainacademy.atomic.com/de>

Neu: Geführte Skitour auf dem Kitzsteinhorn

Auf Skitourengeher wartet am Kitzsteinhorn ein spezielles Skitouren-Angebot: ein Skitouren-Infopoint am Langwiedboden, zwei Skitourenrouten und seit Winter 2016/17 auch eine neue, geführte Skitour auf den Tristkogel. Bei der Tour werden ca. 660 Höhenmeter im Aufstieg und in der Abfahrt absolviert, Länge der

Tour ca. 2 Kilometer. Die Tourengänger werden dabei den ganzen Tag von staatlich geprüften Bergführern begleitet. www.kitzsteinhorn.at

Skigenussrunde „Panoronda“ in der Skiregion Dachstein-West

Die Skiregion Dachstein-West begeistert ab der diesjährigen Wintersaison ihre Gäste mit einer neuen, ausgeschilderten Skigenussrunde: Die „Panoronda“ bietet den Skifahrern insgesamt 45 zusammenhängende Pistenkilometer quer durch das ganze Skigebiet und ein traumhaftes Dachsteinpanorama. Zahlreiche Hütten entlang der Strecken www.dachstein.at

SENSationelles Skivergnügen – Mit allen 5 Sinnen durch den Skiurlaub in Ski amadé

In Ski amadé werden im Skiwinter 2016/17 die Gäste mit einzigartigen Attraktionen für alle Sinne überrascht, die Natur kann auf völlig neue Weise erlebt werden. Zahlreiche Attraktionen zum Sehen, Fühlen, Riechen, Hören und Tasten sorgen für eine abwechslungsreiche Freizeitgestaltung am Berg. So lädt z.B. die „Königstour“ in der Region Hochkönig, eine der schönsten Skirunden der Alpen, an vielen Stellen zum Verweilen und Durchatmen ein. In Großarl haben Frühaufsteher die Pisten ganz für sich alleine: Beim Skikeriki stehen sie vor allen anderen auf dem Berg. Zudem lockt hier das neue Wilderer Platzl – ein Hochsitz mit Fernrohr. Erholungssuchende finden an unterschiedlichen Orten in Ski amadé Entspannungszonen mit Blick auf die unvergleichlichen Bergpanoramen und an der Bergstation Grafenberg in Wagrain sogar einen Massage-Drive-In für Skifahrer. www.skiamade.com

➤ **Neue Gastronomiebetriebe am Berg und Unterkünfte im Tal**

Neue Skihütte „Die Deantnerin“ im Skigebiet Region Hochkönig

Mitten im Skigebiet der Region Hochkönig und direkt an der Skipiste gelegen öffnet die neue, stylische Skihütte „Die Deantnerin“ im Dezember 2016 ihre Pforten. Die Kombination aus modernem Design gepaart mit kulinarischen Spezialitäten und traumhaftem Ausblick auf die umliegende Bergwelt wird die Gäste begeistern. www.deantnerin.at

„Puradies“ in Leogang

Auf einem Sonnenplateau inmitten der Leoganger Bergwelt und direkt in Österreichs größtem Skigebiet Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn entsteht ein wahres Erholungsresort, das „Puradies“. Aus rauem Gebirgsstein, kräftigem Eichenholz und kühlem Glas gebaut, schmiegte sich das 500.000 m² große Wohlfühlareal, das eine Weiterentwicklung des „Steinalmdorfs Embachhof“ ist, in die herrliche Leoganger Bergwelt. Die absolute Alleinlage, rund 60 Suiten und Familiensuiten (für 2-6 Personen), zwei Private SPA-Suiten „Wolke 7“ (80 m² groß mit Sundeckpool, Tee- und Champagnerbar, Sauna, Infrarotkabine, Massageliege und Erlebnisdusche), ein großer Badeteich, das Badhaus „Innere Mitte“, ein Beautybereich, ein Fitness- und Yogaraum sowie ein aktiver BIO-Bauernhof zeichnen das „Puradies“ aus. Feinschmecker erfreuen sich an innovativen Restaurants im lockeren, alpinen Stil, in der Greisslerei werden regionale und hauseigene Erzeugnisse angeboten, die Pralinenmanufaktur sorgt für süße Momente und in der alpinen Kochschule „madreiter.cooking“ können Neugierige selbst den Kochlöffel schwingen. Den Abend gemütlich ausklingen lassen können die Gäste anschließend in der zweistöckigen Lounge & Bar „Freiraum“. Die Eröffnung findet im Dezember 2016 statt.

www.puradies.com

„waldSPA“ im Naturhotel Forsthofgut in Leogang

Die neue, 3.800 m² große Wellnesswelt „waldSPA“ im Naturhotel Forsthofgut ist ein Ort der Stille und lädt dazu ein, zum Ursprung zurückzukehren und sich der Natur auf besonders sanfte und wohltuende Art zu nähern. Die vier Elemente Feuer, Wasser, Luft und Erde prägen das einzigartige Design- und Spa-Konzept und Materialien aus der umgebenden Natur sowie Anwendungen mit natürlichen

Inhaltsstoffen sorgen für Entspannung und Wohlbefinden. Gäste des waldSPAs finden zudem in einer großzügigen Saunalandschaft – u.a. mit einer 40 m² großen Außensauna mit Blick auf das hoteleigene Wildgehege –, in stilvollen Ruheräumen mit Blick in die Natur und in einem Whirlpool Erholung. Wer es lieber sportlich mag, kann sich im 300 m² großen Fitnessbereich oder im 25 m Sportbecken auf der Dachterrasse auspowern und im Familienbereich waldWIRBEL kommen mit In- und Outdoorpool, verschiedenen Saunen und Ruheräumen kleine und große Wellnessliebhaber ganz auf ihre Kosten.
www.forsthofgut.at

„Chaletdorf Fanningberg“ in Weißpriach im Lungau

Das Chaletdorf Fanningberg wird in traditioneller, rustikaler Bauweise errichtet, für die zwölf alpinen Appartements kommen ausschließlich Naturmaterialien zum Einsatz. Die Ausstattung ist nach alpinem Vorbild gewählt – mal in der traditionellen, ländlichen Variante, mal in der modernen, trendigen Variante. Die Appartements bieten mit einem großzügigen Wohnbereich, Küche, Bädern in modernen Ausführungen und drei Schlafzimmer den Gästen den verdienten Freiraum. Ein offener Kamin ist in allen Appartements vorhanden und das Chale „RuheZEIT“ bietet als alpine Raffinesse sogar eine finnische Holzsauna an. Im Haupthaus, dem „Ferienhaus Fanningberg“, können Mahlzeiten eingenommen und gesellige Abendprogramme genossen werden, zudem stehen hier sechs Zimmer zur Verfügung. Wer dem Wintersport nachkommen will, muss nur seine Hüttentür öffnen – und schon steht er direkt im Skigebiet Fanningberg mit direkter Anbindung zu Pisten und Liften. Offizielle Eröffnung des Chaletdorfs Fanningberg: Dezember 2016. www.chaletdorf-fanningberg.at

Familien- und Jugendgästehaus Schönfeld im Lungau

Das Familien- und Jugendgästehaus in Schönfeld im südlichen Lungau liegt auf 1.750 Meter Seehöhe in traumhafter, unberührter Naturlandschaft. Direkt bei den Kleinlifтанlagen in Schönfeld gelegen, bietet das Familien- und Jugendgästehaus Schönfeld den perfekten Ausgangspunkt zum Langlaufen, Skitourengehen und Schneeschuhwandern. www.youngstar-travel.de

➤ Neue Angebote im Advent

Stille Nacht feiert „kleines“ Jubiläum

Sieben Orte sind im SalzburgerLand eng mit dem wohl berühmtesten aller Weihnachtslieder – „Stille Nacht! Heilige Nacht!“ – verbunden. Museen, Kirchen und Gedenkstätten erinnern hier an die Entstehungsgeschichte des Liedes. 2016 wird im Stille Nacht Land Salzburg ein „kleines Jubiläum“ gefeiert – 1816, also vor genau 200 Jahren, hat Joseph Mohr in Mariapfarr im Lungau den Text zum späteren Weihnachtslied verfasst. Anlässlich dieses Jubiläumsjahres finden in den sieben Stille Nacht-Orten im SalzburgerLand zahlreiche Gedenkfeiern und Veranstaltungen zu Ehren des Liedes und dessen Schöpfern – Joseph Mohr und Franz Xaver Gruber statt, u.a. hochkarätige Konzerte und Theateraufführungen und es werden auch neue Gedenkstätten und Museen eröffnet.
www.stillenachtland.at

Neuer Adventmarkt in St. Johann im Pongau: Licht-Advent

Der Neue Licht-Advent im Park lässt in St. Johann im Pongau von 26. 11. bis 23.12.2016 erstmals Kinder- und Erwachsenen Augen im wahrsten Sinne des Wortes leuchten. Licht-Installationen an Gebäuden und Bäumen verzaubern den Adventmarkt, dazu werden regionales Brauchtum präsentiert und Pongauer Spezialitäten angeboten.

Termine: jeweils SA/SO sowie 6. bis 8. und 21. bis 23. Dezember 2016.

Info: Tourismusverband St. Johann-Alpendorf | T +43 6412 6036 | www.alpendorf.com